

African Metals meldet vier Anomale Kupfer- und Kobaltzonen von beträchtlicher Grösse

24.04.2008 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC - Klaus Eckhof, President von African Metals Corporation (TSX Venture Exchange: AFR) freut sich bekannt zu geben, dass die Ergebnisse einer vor kurzem durchgeführten Bodenprobenanalyse auf zwei seiner Konzessionsgebiete in der Demokratischen Republik Kongo zwei Kupfer- und Mangananomalien mit einer Länge von ca. 1.200 m und einer Breite von ca. 800 m sowie zwei Kupfer- und Kobaltanomalien mit einer Länge von ca. 1.000 m und einer Breite von 400 m ergaben. Mehrere andere vereinzelte Kobaltanomalien wurden ebenfalls identifiziert, erfordern jedoch weitere Arbeiten, um ihre potenzielle Größe bestimmen zu können.

Zusätzliche Arbeiten sind geplant, um die Anomalien durch Infill-Bodenprobenentnahmen und mögliche Schürfungen besser definieren zu können, während eine erste Bodenprobenentnahme auf den sechs übrigen Konzessionen Ende dieses Monats beginnen soll.

Klaus Eckhof sagte: "Wir sind mit den ersten Ergebnissen dieser großflächigen Bodenprobenentnahme sehr zufrieden. Es sind jedoch weitere Arbeiten erforderlich, um die Anomalien und deren Bedeutung innerhalb der sehr gut mineralisierten Nebensedimente der Roan-Gruppe im Kongo besser definieren zu können."

Abbildung 1: Standort der Konzessionen von African Metals Corporation in der Provinz Katanga.

Das Bild zur Abbildung 1 finden Sie unter folgendem Link:

http://www.irw-press.com/dokumente/AfricanMetals_picture1.pdf

Konzessionen PR5144 & PR5145, Provinz Katanga, DRC

Die Ergebnisse stammen von einem Erkundungs-Bodenprobenentnahme-Programm auf regionaler Ebene auf zwei Konzessionen in der Provinz Katanga, Demokratische Republik Kongo. Die Konzessionen umfassen ein großes Vorkommen der viel versprechenden Roan Formation und des Rand Conglomerate und stellten daher das Ziel für Feldarbeiten im Vorfeld von anderen Konzessionen dar, die sich im Besitz von African Metals befinden.

Von Probenlinien im Abstand von 400 m wurden insgesamt 4.922 Bodenproben entnommen; die Proben wurden entlang einer jeden Linie in 100-Meter-Abständen entnommen. Die Probenlinien wurden rechtwinklig zu den regionalen geologischen Abschnitten und Strukturen gezogen. Die Proben wurden an ALS Chemex nach Südafrika zu geochemischen Analysen geschickt.

Die Ergebnisse brachten zwei Zielgebiete mit übereinstimmenden Kupfer- und Mangananomalien, welche eine Größe von etwa 1.200 mal 800 m aufwiesen, und zwei weitere anomale Gebiete mit einer Größe von etwa 1.000 mal 400 m und anomalen Kupfer- und Kobaltwerten hervor. Die beiden übereinstimmenden Kupfer- und Manganzielgebiete stehen anscheinend in Zusammenhang mit dem nordnordwestlich verlaufenden lithologischen Kontakt zwischen der Roan Formation und dem Rand Conglomerate und befinden sich in der Nähe einer nordöstlich verlaufenden linearen Struktur, die durch Bilder des Satelliten Landsat definiert wurde. Ähnlich ausgerichtete Strukturen in Katanga stehen manchmal in Zusammenhang mit Kupfer- und Kobaltmineralisierungen in Übergangsstrukturen.

AFR erwarb die Bilder von Landsat und ist nach deren Interpretation nun in der Lage, möglicherweise versteckte mineralisierte Zonen in den Konzessionsgebieten anzupeilen.

Die vier Hauptzielgebiete weisen erhöhte Kupfer-, Kobalt- und Manganwerte auf, die bis zu vier Mal höher sind als jene in anderen Gebieten. Die Ergebnisse zeigten auch mehrere vereinzelte übereinstimmende Kobalt- und Kupfer- sowie Kobalt- und Mangananomalien, deren Werte bis zu sechs Mal höher sind. Diese werden weiteren Infill-Bodenprobenentnahmen und anschließenden Schürfungen unterzogen werden.

Darauf folgende Probenentnahmeprogramme wurden bereits geplant; die Feldbetriebe zur Durchführung dieser Programme sollen Ende April 2008 beginnen.

African Metals besitzt in der Provinz Katanga insgesamt acht Konzessionen mit einer Größe von ca. 718

km². Die Konzessionen befinden sich allesamt etwa 60 km nordöstlich von Lubumbashi, dem regionalen Zentrum der Provinz. Erste geochemische Probenentnahmeprogramme auf regionaler Ebene auf den sechs anderen Konzessionsgebieten, welche Boden- und Gesteinssplitterproben sowie geologische Kartierungen umfassen werden, sollen noch im April beginnen, damit die Vorteile der trockenen Wetterbedingungen genutzt werden können.

Abbildung 2. Bodenprobenanomalien und Zielgebiete auf den Konzessionen PR5144 und PR5145

Das Bild zur Abbildung 2. finden Sie unter folgendem Link:

http://www.irw-press.com/dokumente/AfricanMetals_picture2.pdf

Im Namen des Board of Directors von African Metals Corporation

Klaus Eckhof
President

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt daher keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit derselben. Nigel Ferguson, AusIMM, eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die Informationen dieser Pressemitteilung überprüft. Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. Diese Aussagen sind nur Prognosen und beinhalten daher bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen vorausschauenden Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Da diese vorausschauenden Aussagen und daraus resultierende Annahmen nach bestem Wissen und Gewissen getätigt wurden und unsere aktuelle Einschätzung der Branche widerspiegeln, können sich die tatsächlichen Ergebnisse fast immer und manchmal sogar erheblich von Schätzungen, Prognosen, Plänen, Annahmen oder anderen geplanten zukünftigen Leistungen unterscheiden. Abgesehen von den gesetzlichen Bestimmungen ist das Unternehmen nicht verpflichtet, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren, um sie den tatsächlichen Ergebnissen anzupassen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/6337--African-Metals-meldet-vier-Anomale-Kupfer--und-Kobaltzonen-von-betraechtlicher-Groesse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).